

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **38 (1965)**

Heft 4

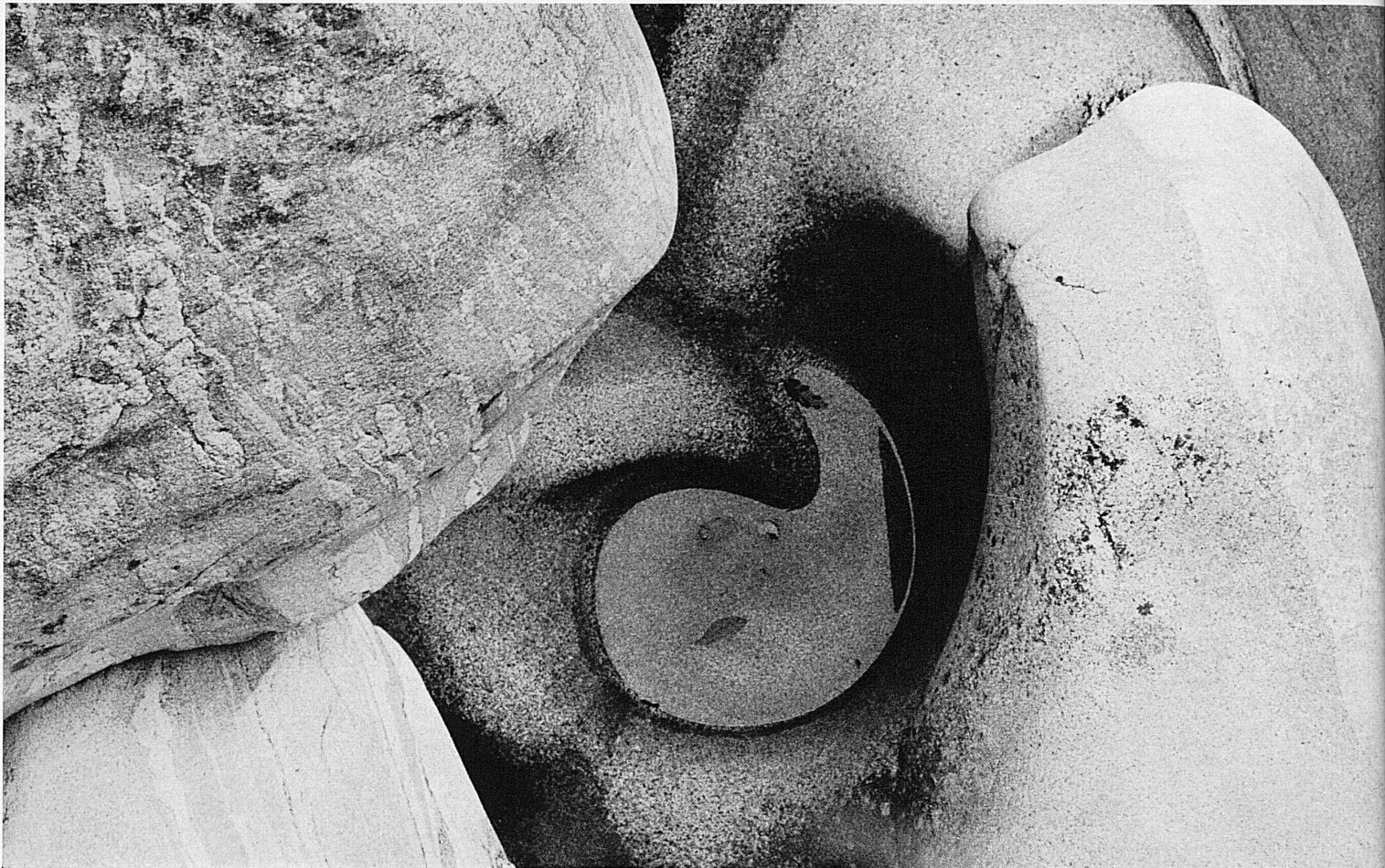
PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



*Im gespenstigen Formenspiel ausgewaschenen Gesteins füllt die smaragdgrüne Verzasca, die unweit Locarnos in den Langensee mündet, bei Lavertezzo seltsame Becken. Photo Max Mathys*

*Con incessante, secolare lavoro erosivo e di levigatura, nei pressi di Lavertezzo, le acque smeraldine della Verzasca – che sfocia nel Lago Maggiore, non lungi da Locarno – han ricavato dal loro alveo forme singolari, fantastiche.*

*Près de Lavertezzo, les eaux glauques de la Verzasca – qui se jette dans le lac Majeur près de Locarno – ont creusé dans la pierre des bassins aux formes bizarres.*

*Among the giant boulders, eroded away by rushing waters, the emerald green Verzasca fills many odd shaped basins near Lavertezzo on the way down toward its delta in Lago Maggiore near Locarno.*

*Im Val d'Hérens hat die Macht des Wassers eine der merkwürdigsten Naturkulissen auf Schweizer Boden geschaffen: die Erdpyramiden von Euseigne, aus altem Moränenschutt ausgewaschene Pfeiler verschiedenartigen Gesteins, die durch die Einwirkungen des Regens und der Gebirgsbäche entstanden sind. Auf ihren Spitzen sitzen Felsblöcke gleich mächtigen Hüten, die ihren Unterbau vor der weiteren Zerstörung schützen. Die gewaltige Barriere ist durch einen Tunnel der Talstrasse durchbrochen. So wird der phantastische Anblick der Erdpyramiden auch jedem Fahrgast der Schweizerischen Alpenposten zuteil, der das eigenartige Tal südlich der Walliser Hauptstadt Sitten besucht. Photo Bruno Kirchgraber*

*Dans le val d'Hérens, les eaux et les pluies ont sculpté au cours des millénaires l'une des curiosités naturelles les plus extraordinaires: les pyramides d'Euseigne. Le ravinement a découpé dans une moraine d'innombrables pyramides, souvent couronnées de blocs de pierre qui les protègent contre l'action des intempéries. Elles se dressent comme des tours sur un rempart. Une ouverture pratiquée dans cette muraille naturelle livre passage à la route de la vallée d'Hérens. Ces monuments, œuvres du temps et de la nature, font l'étonnement et l'admiration des passagers des cars postaux qui relient la vallée.*

*In Val d'Hérens (Vallese), la forza infaticabile della natura ha apprestato uno scenario di grande suggestività: le Piramidi di Euseigne, dovute all'erosione d'un banco morenico ad opera delle precipitazioni atmosferiche e di ruscelli montani. I blocchi rocciosi che coronano le piramidi proteggono il materiale sottostante da un'ulteriore degradazione. Un'apertura, a guisa di galleria, praticata in questa potente barriera naturale, dà adito alla strada carrozzabile. Il singolare spettacolo naturale può così esser ammirato da qualsiasi turista; in particolare, da ogni utente delle corriere postali che percorrono la pittoresca Val d'Hérens sita a sud di Sion, capitale vallesana.*

*In the Val d'Hérens the power of rushing waters has carved out one of the strangest sights to be seen in Switzerland, the earth pyramids of Euseigne. They are pillars of various kinds of stone washed out of a moraine by the rains and mountain streams of countless ages. Each pillar is crowned with a boulder like a giant hat, protecting the pillar itself from further destruction. The area is accessible by a tunnel from the valley highway. These odd-shaped pillars of earth and stone are a sight enjoyed by passengers on Switzerland's Alpine Motor Coach route up from Sion into the Val d'Hérens.*



